

1. Vierteljahr / Woche 02.02. – 08.02.2020

## 06 / Ausgefeiert!

Gott lässt sich nicht verspotten

### ➤ Bibel

Du hast dies alles gewusst und warst dennoch nicht demütig vor Gott, sondern warst überheblich gegen den Herrn des Himmels ... Dem Gott ... der dein Leben erhält und dein Schicksal lenkt, hast du nicht die Ehre gegeben!

Daniel 5,22–23

### ➤ Hintergrundinfos

Die letzte Nacht Babylons war von einer großen Feier geprägt. Xenophon und Herodot meinen, dass die Babylonier ein übliches Fest begingen. Die Bibel erwähnt die Gründe für die Feierlichkeit nicht, aber Wissenschaftler vermuten, dass es das (Frühlings-)Neujahrsfest Akitu gewesen sein könnte. Welches Fest es auch war, wir fragen uns, warum Belsazar feierte, wo doch die Meder und Perser angriffsbereit vor Babylon standen (Dan 5,29–6,1).

Wahrscheinlich fühlte er sich in der Stadt, die von einer acht Meter breiten und mindestens zwölf Meter hohen Mauer umgeben war, sicher. In der Stadt gab es reichlich Wasser und Nahrung, um vielen Jahren Belagerung standzuhalten. Daher hatte Belsazar keine Angst vor einer bevorstehenden Invasion. Das Fest vermittelte den Einwohnern der Stadt ein Gefühl der Normalität trotz der Ansammlung der Feinde vor den Stadtmauern ...

In einem von Gott gewählten Moment während der lustvollen Feier tauchte plötzlich eine mysteriöse Schrift an der Wand des Bankettsaals auf. Der König erkannte sofort den Ernst der Lage. Obwohl er die Schrift nicht lesen konnte, fühlte er, dass es sich um eine unheilvolle Ankündigung drohenden Untergangs handelte ...

In derselben Nacht lenkte der Feind den Fluss Euphrat, der durch die Stadt floss, in ein Sumpfgebiet um, und mit abgesenktem Wasserspiegel drangen die Soldaten durch das Flussbett unter der Stadtmauer hindurch in Babylon ein. Belsazar wurde getötet, und das mächtige Babylon fiel im Oktober 539 v. Chr. durch die Meder und Perser.

(aus: Studienanleitung zur Bibel mit Lehrerteil, S. 190–192)

### ➤ Thema

#### • Belsazar, Daniel, Gott – und du

In dieser Woche findest du im Jugendteil keinen Fragenkatalog.

Nimm dir stattdessen Zeit, um das ganze Kapitel **Daniel 5** in Ruhe zu lesen.

Versuche dabei, dir das Geschehen wie einen Film vorzustellen, quasi in die Geschichte der letzten Party des Königs Belsazar hineinzuspringen.

Überlege dir dann:

- Was hat dich am meisten beeindruckt?
- Wo bist du stutzig geworden?
- Was erfährst du über Belsazar?
- Was erfährst du über Daniel?
- Was erfährst du über Gott?
- Wo siehst du Ansatzpunkte zu dir und deinem Leben?
- Was würde Gott gerade jetzt in diesem Moment über dein Leben an die Wand schreiben?

### ➤ Nachklang

Hör dir **You Are For Me** an und mach dir bewusst, dass Gott trotz aller kritischen Fragen auf deiner Seite steht.



„echtzeit“ gibt es auch in der Adventjugend-App.